

Betreff:

Bauarbeiten Heinrich-der-Löwe-Kaserne

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

30.05.2018

Beratungsfolge

Bauausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

29.05.2018

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der BiBS-Fraktion vom 16.05.2018 wird wie folgt Stellung genommen:

Hintergrund der temporären Materiallagerung und der Transportfahrten ist eine Baumaßnahme für die Erstellung eines Fernwärmenetzes im Neubaugebiet „Heinrich-der-Löwe-Kaserne“ durch eine von der BS|Netz beauftragte Rohrleitungsbaufirma.

Die BS|Netz hat der Verwaltung auf Nachfrage mitgeteilt, dass aufgrund der baulichen und logistischen Herausforderungen (Rückbau und parallele Erschließung) auf dem Baugelände der ehemaligen Heinrich-der-Löwe-Kaserne im Baufeld selbst nicht genügend Lagerflächen zur Verfügung standen. Aus diesem Grund wurde im Dezember 2017 auf einem im nordöstlichen Bereich der Von-Wrangell-Straße gelegenen Grundstück, das im Eigentum der Braunschweiger Versorgungs-AG & Co. KG steht, eine Materiallagerfläche eingerichtet. Von dort erfolgt der Materialtransport über die Von-Wrangell-Straße (Tempo-30-Zone) und die Braunschweiger Straße in das Neubaugebiet.

Die Fahrer und Mitarbeiter der Rohrleitungsbaufirma wurden durch die BS|Netz angewiesen, Transporte in Schrittgeschwindigkeit durchzuführen, dabei besondere Achtsamkeit gegenüber Personen, insbesondere Kindern, walten zu lassen und sämtliche aus dem Materialtransport resultierenden Verschmutzungen der Straßen umgehend zu beseitigen.

Die BS|Netz hat weiter mitgeteilt, dass nach aktuellem Baustand ein Großteil des Materials bereits Anfang Juni 2018 verbaut sein wird, allerdings sei absehbar, dass die komplette Lagerfläche erst Mitte Juli 2018 wieder frei gegeben werden kann.

Aktuell prüft die BS|Netz, ob nach Freiräumung des Baugeländes noch freie (nicht verkaufte) Grundstücke verfügbar sind, die alternativ als Lagerfläche genutzt werden können.

Leuer

Anlage/n:

keine